Herren Kreisliga B Gr. 2

TSV Georgii Allianz VII : SKG Stuttgart Max-Eyth-See
Dienstag, 20.02.2024, 20:00 Uhr

3:9-Niederlage für die SKG Stuttgart Max-Eyth-See beim TSV Georgii Allianz VII

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Georgii Allianz VII in der Herren Kreisliga B Gr. 2 gegen die SKG Stuttgart Max-Eyth-See durch. Das Spiel am Dienstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Springob und Thomaidis errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Vogel / Hochholzner beim 12:10, 8:11, 11:4, 11:6 gegen Ippolito / Tos doch überlegen. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Westenhöfer / Walter konnten Springob / Seitter den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten anschließend Thomaidis / Thomaidis gegen Rebhorn / Mönch verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Malte Springob überzeugte im Einzel gegen Jürgen Walter, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Mit 3:1 hatte Anastasios Thomaidis im Match gegen Frank Westenhöfer die Nase vorn. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Seitter seinem Gegner Jörg Rebhorn beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Eher wenig Gegenwehr bekam Anton Vogel bei seinem Sieg in drei Sätzen von Domenico Ippolito. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Nur einen Satz verlor Michael Hochholzner bei seinem Sieg gegen Ömer Tos und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Rafail Thomaidis seinem Gegner Andreas Mönch letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Malte Springob gelang es Frank Westenhöfer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Es dauerte eine Weile, bis Anastasios Thomaidis den Fünf-Satz-Sieg gegen Jürgen Walter unter Dach und Fach hatte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Seit Beginn der Serie hat Walter damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 18 Niederlagen zu verzeichnen. Michael Seitter gelang es, Domenico Ippolito im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg des TSV Georgii Allianz VII geht es nun im nächsten Spiel am 26.02.2024 gegen Eichenkreuz Stuttgart II, während die SKG Stuttgart Max-Eyth-See am 06.03.2024 gegen den VfB Stuttgart IV antritt.

Statistik:
TSV Georgii Allianz VII
Doppel: Vogel / Hochholzner 1:0, Springob / Seitter 0:1, Thomaidis / Thomaidis 0:1
Einzel: M. Springob 2:0, A. Thomaidis 2:0, M. Seitter 2:0, A. Vogel 1:0, M. Hochholzner 1:0, R. Thomaidis 0:1
SKG Stuttgart Max-Eyth-See

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.02.2024 (00:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Westenhöfer / Walter 1:0, Ippolito / Tos 0:1, Rebhorn / Mönch 1:0
Einzel: F. Westenhöfer 0:2, J. Walter 0:2, D. Ippolito 0:2, J. Rebhorn 0:1, A. Mönch 1:0, Ö. Tos 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.02.2024 (00:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").